

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Radolfzell

»Zeller App« als mobiler Begleiter

SWR bringen eigene App heraus / WOCHENBLATT als Partner / von Matthias Güntert

16. AUGUST 2017

WOCHE 33
RA/AUFLAGE 20.232
GESAMTAUFLAGE 84.613
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:



Glorreicher Abschluss der Meisterschüler Seite 2
Gemeinderat ruft Wettbewerb für Bäder aus Seite 3
Lob und Ehre für den FC Rielasingen-Arlen Seite 6

ZUR SACHE:



Stark gespielt

Was war das für ein Auftritt mit dem der FC Rielasingen-Arlen am Samstag - trotz der 0:4-Niederlage gegen den BVB - die Herzen in der Region im Sturm erobert hat. Dass die Wahl zum »Man of the match« auf Dreifach-Torschütze Pierre-Emerick Aubameyang fiel, war zu erwarten. Dabei hätte es noch weitere Kandidaten gegeben - und diese trugen nicht ausschließlich schwarz-gelb: Da wäre zum einen Christoph Matt, der Weltmeister Andre Schürle mehrmals »alt« aussehen ließ. Oder der fulminante Dennis Klose im FC-Tor, der gleich reihenweise mit spektakulären Paraden eine höhere Niederlage verhinderte. Doch möglich machte dieses Jahrhundertspiel das grandiose Teamwork des gesamten Vereins. Matthias Güntert guentert@wochenblatt.net

Die Stadtwerke Radolfzell (SWR) gibt es jetzt auch »to go«. Zum Reinklicken und Anklicken, zum Stöbern und Informieren. Denn die SWR sind ab sofort in Verbindung mit der »Zeller App« ein mobiler Begleiter im Alltag. Dafür wurde das Radolfzeller WOCHENBLATT als redaktionell starker Partner vor Ort gewonnen, das die User der Stadtwerke-App mit topaktuellen Nachrichten und News beliefert. Die SWR-App ist eine starke Sache: »Nachdem wir in den vergangenen Jahren unseren Schwerpunkt in die Optimierung der digitalisierten Kommunikationskanäle gelegt haben - so wurde der Stadtbuss mit kostenlosem WLAN und einer kontaktlosen Chipkarte aufgerüstet, die Website der Stadtwerke wurde auf den modernsten Stand gebracht - ist uns mit der »Zeller App« nun das i-Tüpfelchen gelungen«, erklärten Vertriebsleiter Joachim Kania und Anette Abdessemed vom SWR-Marketing im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Für noch mehr Service sorgt jetzt das Radolfzeller WOCHENBLATT: Denn die App-Nutzer werden von der WOCHENBLATT-Redaktion mit News, Nachrichten und Artikeln rund



Arbeiten bei der neuen Stadtwerke-App »Zeller App« Hand in Hand: Andreas Reinhardt, SWR-Geschäftsführer, Nina Hanstein, TSR-Geschäftsführerin, sowie Anzeigenberaterin Rossella Celano und Lokalredakteur Matthias Güntert (beide links) vom WOCHENBLATT. sub-Bild: Stadtwerke

um Radolfzell, Ortsteilen und der angrenzenden Höri versorgt. »Wir haben uns bewusst für lokale Nachrichten entschieden. Das WOCHENBLATT ist als Medium so nahe dran am Menschen, wie keine andere Zeitung - und genau das will der Nutzer«, sagt Kania. Er zeigte sich erfreut darüber, dass man mit dem WOCHENBLATT auf einen starken Partner zurückgreifen könne, der vor

knapp einem halben Jahr eine eigene App, die »WOCHENBLATT to go«-App, auf den Markt gebracht hat. Für Anatol Hennig, Verlagsleiter des WOCHENBLATTs, ist die inhaltliche Kooperation mit den Stadtwerken eine sinnvolle Ergänzung des WOCHENBLATT-Services: »Hier bekommen Radolfzellerinnen und Radolfzeller auch über diesen Kanal unabhängige WOCHENBLATT-Re-

daktion und Werbung von einheimischen Betrieben und das passt für uns gut zum nutzerfreundlichen Bürger-Service der Stadtwerke.« Neben dem topaktuellen Nachrichtendienst umfasst das Angebot der SWR-App auch einen Veranstaltungskalender, der über Events in und um Radolfzell informiert, zudem gibt es den Abfallkalender direkt aufs Handy, Tablet und Co. »Per push-Nach-

richten wird der Nutzer auf Wunsch daran erinnert, die Mülltonne vor die Türe zu stellen«, verrät Kania nur einen der vielen Vorteile. Ebenso werden die günstigsten Tankstellen und alle Strom- und Erdgastankstellen sowie die »POI« (die schönsten und interessantesten Orte in Radolfzell) auf einer Karte angezeigt. Auch den Stadtbuss zu verpassen, gehört Dank der App der Vergangenheit an, denn Nutzer haben die Abfahrtszeiten der Busse stets im Blick. Ein weiterer Vorteil: Die App zeigt alle Hot-Spots in Radolfzell an, an denen es kostenfreies WLAN gibt. »Mit der Zeller App haben die Radolfzeller erstmals die Möglichkeit, die bunte Vielfalt rund um das Leben in der Stadt kompakt als neues digitales Angebot zu nutzen«, freut sich SWR-Geschäftsführer, Andreas Reinhardt, der die App bereits auf seinem Handy installiert hat. Nina Hanstein, TSR-Chefin, ergänzt: »Die Veranstaltungen, die wir bislang im Veranstaltungskalender und auf unserer Homepage veröffentlichen, werden zukünftig auch in der neuen App der Stadtwerke veröffentlicht. Ein echter Mehrwert für die Nutzer und für uns!«

Möggingen

Möggingen gewinnt Landeswettbewerb

Die Entscheidung der Wertungsjury im 26. Landeswettbewerb »Unser Dorf hat Zukunft« im Regierungsbezirk Freiburg ist gefallen und dürfte vor allem in Möggingen für Jubel sorgen: Denn der kleinste Radolfzeller Ortsteil steht neben Fröhnd (Landkreis Lörrach) als Siegergemeinde fest und wird Südbaden im Landesentscheid Baden-Württemberg im Sommer 2018 vertreten. Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer gratuliert den Vorzeigedörfern zu diesem großarti-

gen Erfolg: »Alle Gemeinden haben bereits durch ihre Teilnahme am Wettbewerb gewonnen. Mit bürgerschaftlichem Engagement und beeindruckenden Leistungen sind diese Dörfer ein tolles Vorbild für eine lebendige Dorfgemeinschaft. Die Menschen dort wollen ihre Zukunft aktiv gestalten und stellen sich im Miteinander aktiv den wachsenden Herausforderungen der Zukunft im ländlichen Raum.« Der Wettbewerb läuft noch bis 2019. redaktion@wochenblatt.net

Böhringen

Eine Partie Boule

Das diesjährige Bouleturnier, bei dem auch die traditionellen Clubmeisterschaften ausgetragen werden, des Deutsch-Französischen Clubs Radolfzell, zu dem diesmal wieder die Freunde aus Mühlhausen-Ehingen eingeladen sind, findet am Samstag, 26. August, ab 13.45 Uhr wie alle Jahre auf dem Vereinsgelände »Ekki-Baur-Platz« in Böhringen, Im Wiesengrund statt. Weitere Informationen und Anmeldung bei Ekki Baur unter der Telefonnummer 07732/53133. Am Donnerstag, 24. August, ist Meldeschluss. redaktion@wochenblatt.net

LETZTE MELDUNG

Fußball-Leckerbissen SC Freiburg testet auf der Mettnau

Nach dem Auftritt des FC Rielasingen-Arlen in der ersten Runde des DFB-Pokals gegen Borussia Dortmund wartet schon der nächste Fußballleckerbissen in der Region: Bundesligist SC Freiburg mit seinem Kultrainer Christian Streich kommt auf die Mettnau zum FC Radolfzell. Im Testspiel werden sich die Männer aus dem Schwarzwald mit dem Schweizer Spitzenclub FC St. Gallen messen. Nach dem Bundesligaauftritt gegen Eintracht Frankfurt und bei RB Leipzig steht am ersten

Septemberwochenende bereits eine Länderspielpause an. Der Sport-Club nutzt die Pause für ein Testspiel gegen den Schweizer Erstligisten am Donnerstag, 31. August. Gespielt wird im Mettnau-Stadion. Anpfiff ist um 18 Uhr. Karten gibt es bei der TSR am Bahnhof, bei »Rewa Immobilien«, bei der Sparkasse, bei »LBS Heiko Schwarz«, und bei »Fahrrad Stroppa« in Singen. VIP-Karten sowie Sitzplätze nur über oliver.preiser@ergo.de.

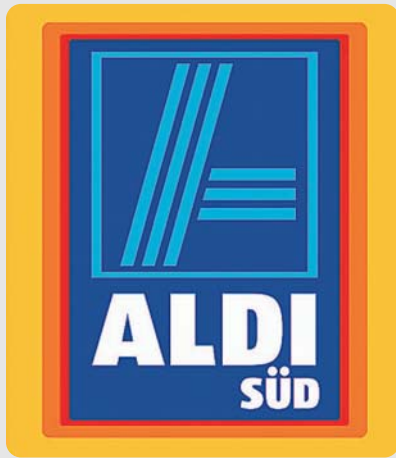
Matthias Güntert guentert@wochenblatt.net

- Anzeige -

Bohlingen

AUF INS FESTZELT

Mit der Bohlinger Sichelhenke beginnt am 25. August die Festzelt-saison im Hegau. Für viele gehört die Sichelhenke als liebgewonnene Tradition zu den festen Terminen im Jahr, fast wie Weihnachten und Ostern. Deshalb widmet sich die aktuelle Ausgabe der »Hegauliebe« neben vielen anderen le-senswerten Themen diesem Fest.



Singen

KÄFERFREUNDE

Auch in dieser Woche bietet die Vereinstrophy im Jubiläumsjahr des WOCHENBLATTs wieder Einblick in einen ganz besonderen Verein: die Käferfreunde aus Volkertshausen. Seit 1989 veranstaltet der höchst aktive Verein beispielsweise sehenswerte Käfer-treffen in Volkertshausen. Mehr auf Seite 8.

www.waswannwo.tips

MUSIK
KINO
SPORT
SHOPPING
ETC.



TOP
RECHTSANWALT
2017
ERBRECHT
FOCUS
DEUTSCHLANDS
GROSSE
ANWALTSLISTE

Villingen, Radolfzell,
Rottweil, Stuttgart
www.ruby-erbrecht.de
78315 RADOLFZELL
Höllturmpassage 5,
Tel. 0 77 32 / 9389724

RUBY
SCHINDLER

Radolfzell

Radolfzell

Die Werke alter Meister

Abschlusskonzert der Meisterschüler der Sommerakademie

Die Meisterschüler der 24. Internationalen Sommerakademie in Radolfzell präsentierten kürzlich mit ihrem Abschlusskonzert Klassik vom Feinsten. Zu hören gab es Werke von alten Meistern, neuzeitliche Kompositionen und experimentelle Klassik. Die Bevölkerung zeigte an der intensiven, musikalischen Arbeit der Studenten aus aller Welt ein großes Interesse. Im Milchwerk gab es nur noch wenig freie Sitzplätze. Im Rahmen der Konzertveranstaltung überreichten der Rotary Club Radolfzell-Hegau und der Freundeskreis Sommerakademie ihre Förderpreise. Stefan Drews zeichnete Ryo Yamanishi (Klavier) und Yuya Okamoto (Violoncello) mit den Förderpreisen des Rotary Clubs aus. Die Förderpreise vom Freundeskreis überreichte Wolfgang Metz. Sie gingen an Eva Otto (Violine) und Richard Verna (Violoncello). Der anonyme Förderpreis bekam Anna Schweinberger von Angélique Tracik, Fachbereichsleiterin Kultur, die gleichzeitig den Abend moderierte. Das Abschlusskonzert eröffnete das Nachwuchstalents Rika Tanimoto mit dem Violinkonzert G-Dur, KV 216 von Wolfgang Amadeus Mozart. Alexander Sonderegger begleitete am



Die Förderpreisträger der 24. Internationalen Sommerakademie Radolfzell. Von links nach rechts: Ryo Yamanishi (Klavier), Yuya Okamoto (Violoncello), Richard Verna (Violoncello), Anna Schweinberger und Eva Otto (Violine).

Konzertflügel. Benedikt Rivinius intonierte die bunten Blätter op. 99 von Robert Schumann und Förderpreisträger Richard Verna (Violoncello) begeisterte mit dem Allegro non troppo aus der Sonate e-moll op. 38 von Johannes Brahms. Dann hörten die Konzertbesucher Preisträgerin Eva Otto (Violine) unisono mit der Sonate Nr 3 d-moll vom japanischen Meister Eugène Ysaye. Dieser Konzertbeitrag war eine Ballade für Solovioline in zwei Abschnit-

ten. Einfühlsam und singend klang Ottos Violine beim Lento molto sutenuto. Extreme Kadenz über mehrere Oktaven im Allegro Tempo giusto e con bravuro intonierte die Ausnahmeinterpretin mit einem Lächeln und einer unglaublichen Leichtigkeit. Förderpreisträger Yuya Okamoto zeigte wie man durch experimentelle Klassik dem Violoncello faszinierende Klänge entlocken kann. Durch das überwiegende gezupfte Violoncello entstand ein aus-

sergewöhnlicher Klangcharakter. Zum Schluss zündete der japanische Förderpreisträger Ryo Yamanishi am Flügel ein Feuerwerk. Der junge Virtuose spielte »La Valse«, eine Komposition die der französische Komponist Joseph-Maurice Ravel zunächst für ein russisches Ballet und später als Solostück für zwei Klaviere arrangierte. Das tänzerische Konzertstück interpretierte Ryo Yamanishi als Solist. Achim Holzmann

redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

Mit der Kraft der Sonne

TV Radolfzell produziert seinen eigenen Strom mit Fotovoltaik-Anlage

Das Dach des Turnerheims des TV Radolfzell am Markelfinger Winkel hat sich verändert. Auf 61 Quadratmetern produziert eine Fotovoltaik-Anlage seit kurzem Strom aus Sonnenenergie. 37 Solarmodule mit einer Spitzenleistung von rund zehn Kilowatt pro Stunde reichen aus, um den eigenen Verbrauch im Turnerheim und in der Gaststätte komplett zu decken. Axel Tabertshofer, Vorsitzender des TV, berichtet erfreut: »Wir können darüber hinaus auch noch Strom ins Netz einspeisen.« Er



Auf 61 Quadratmetern produziert eine Fotovoltaik-Anlage seit Kurzem auf dem Dach des Turnerheims des TV Radolfzell Strom aus Sonnenenergie.

swb-Bild: Verein

betonte, dass die neue Anlage auch den Geldbeutel des TVR entlaste: »Das bringt etwas Geld in die Vereinskasse, aber laut Tabertshofer ist es dem Verein besonders wichtig, zum Umweltschutz beizutragen.«

redaktion@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C** SÜDWEST **BVDA** **AD** A

Unbelehrbarer Ladendieb

Eine Flasche Wodka, mehrere Getränkedosen und weitere Lebensmittel verstaute ein 22-Jähriger am Freitag, gegen 20.30 Uhr, in einem Einkaufsmarkt in der Böhlinger Straße in Diebstahlsabsicht in seinem Rucksack. Anschließend ging er zur Fleischtheke, ließ sich dort mehrere Kilogramm Rindfleisch geben, verstaute auch das Fleisch in seinem Rucksack und passierte danach ohne zu bezahlen die Kasse, wie die zuständige Polizei in einer Presseerklärung mitteilte. Da eine Mitarbeiterin den Vorgang beobachtet hatte, wurde der 22-Jährige anschließend angesprochen und das Diebesgut im

Wert von rund 100 Euro sicher gestellt. Die verständigte Streife verwies den Mann nach der Aufnahme des Sachverhalts aus dem Geschäft. Davon zeigte er sich jedoch wenig beeindruckt, kam nur wenige Minuten später zurück und entwendete zunächst unbemerkt eine weitere Flasche Wodka. Da ihn das Verkaufspersonal erkannte und die noch anwesenden Beamten informierten, wurde der Tatverdächtige nochmals kontrolliert. Dabei konnte die Wodkaflasche in seinem Rucksack aufgefunden werden. Der Mann wurde anschließend in Gewahrsam genommen.

redaktion@wochenblatt.net



GRILL-AKTION Putenschnitzel oder Putenmedaillons mariniert 100 g € 1,19	auf ins Grillvergnügen Schweinehals gerne auch gewürzt 100 g € 0,99	AKTION AKTION AKTION Schweinefilet oder Filetspieße frisch 100 g € 1,69
herzhaft deftig Bure Schübling geräuchert Stück € 1,59	allseits beliebt Hegauschinken 100 g € 1,79	frisch aus dem Wurstkessel Käseknacker ob kalt, warm oder gegrillt – ein Genuss 100 g € 1,29
natürlich hausgemacht Geflügelsalat mit Ananas 100 g € 1,49	aus unserer Wursttheke Schinkenwurst und Kaiserjagdwurst 100 g € 1,39	da schmeckt man die Schlachtfrische Zwiebelwurst und Zwiebelleberwurst im Ring 100 g € 1,19

WOCHENBLATT ONLINE WWW.WOCHENBLATT.NET

WICHTIGE INFORMATION:

GESCHÄFTSSTELLE RADOLFZELL

Werte Kunden und Leser!

Unsere Geschäftsstelle in Radolfzell ist vom 21. August bis einschließlich 1. September 2017 aus betrieblichen Gründen geschlossen.

Ab 4. September sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

WOCHENBLATT

Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2a | 78224 Singen | Tel. +49 7731 / 8800-0



Kleinanzeigenannahme

für das **WOCHENBLATT**

im aach-center

Bahnhofstraße 10, 78333 Stockach

Geben Sie Ihre Kleinanzeige an sechs Tagen in der Woche vor oder nach Ihrem Einkauf persönlich auf.

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.00 – 22.00 Uhr / Sa 7.30 – 22.00 Uhr

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Schweinefilet / Filetspieß schöner Zuschnitt 100 g 1,59	Putenaufschnitt / -lyoner / -fleischkäse eigene Herstellung / 100 % Geflügel 100 g 1,10
Putenschnitzel/-filet auch als Geschnetzeltes / Spieß und Steak 100 g 1,15	Kalbsbratwurst mit Milch, St. Galler - fein und mild / Singer - grob und würzig 100 g 0,90
Kalbs-Nierenstück entsenht, ideal für Steaks oder zum Kurzbraten 100 g 3,59	Kalbsleberwurst mit Sahne, grob / fein, im Gold- oder Naturdarm / auch als Portion 100 g 1,10
Rinder-Spickbraten ein Traditionsgericht 100 g 1,38	hauseigene Salami Haussalami / Plocksalami / Winzeralami / Gourmetsalami / Edelsalami 100 g 1,45



Handwerkstradition
seit 1907

Radolfzell

Ideen für Radolfzeller Bäder

Stadtrat hat Architektenwettbewerb ausgelobt

Für das Strandbad und das Seebad hat der Gemeinderat einstimmig einen Architektenwettbewerb ausgelobt. Im Frühjahr 2018 soll der Wettbewerb durchgeführt werden. »Wir müssen aber bereits jetzt schauen, was ein Besucher unserer Bäder in fünf oder zehn Jahren erwartet«, erklärte Oberbürgermeister Martin Staab. Bereits bei der Bürgerbefragung zum »STEP 2030« haben sich 36 Prozent der Befragten dafür ausgesprochen, die beiden Bäder zu modernisieren und diese als »Bezahlbäder« weiter zu führen. Für die Befragten hat die Modernisierung des Strandbades (49 Prozent) eine höhere Priorität als die es Seebades (27 Prozent).



Für die Befragten des »STEP 2030« hat die Modernisierung des Strandbades (49 Prozent) eine höhere Priorität als die des Seebades (27 Prozent). swb-Bild: qu

»kostenfreies Baden« hat Villinger indes eine klare Meinung: »Wenn wir das Baden kostenfrei anbieten, dann haben wir auf der Mettnau bald ein noch größeres Verkehrs- und Parkchaos«, sagte er. Unterstützung erhielt er von Susann Göhler-Krekosch (SPD), die sich angesichts der »STEP 2030«-Befragung ebenfalls für Bezahlbäder aussprach. Jürgen Keck, Fraktionssprecher der FDP, ergänzte: »Ein Pächter kann nicht nur von den Einnahmen der Gastronomie leben.« Eine Radikal-Variante brachte Thilo Sindlinger (FGL) ins Spiel, der dafür plädierte, nur dort zu investieren, wo die größeren Flächen -

als beim Strandbad - zur Verfügung stehen. Seeinvestitionen im Seebad bezeichnete er hingegen als »wenig sinnvoll«. »Hier müsste eher in Richtung Leichtbau abgerüstet werden«, sagte Sindlinger.

Ob es nun allerdings künftig kostenfrei ist im Strand- oder Seebad zu baden oder ob die Eintrittspreise bleiben, dazu wurde im Rat kein Beschluss gefasst. Stattdessen wurde der Vorschlag von Villinger aufgegriffen und ein Arbeitskreis, der sich unter anderem mit diesem Themen beschäftigen soll, ins Leben gerufen.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Moos

Viele Fragezeichen

Kostenklarheit bei Sporthallen-Option

Die Planungen für eine Sporthalle in Moos gehen in die nächste Runde. Nachdem der Gemeinderat im März die Notbremse gezogen und den Neubau der 1,5-Felder-Halle erst einmal gestoppt hatte - ausschlaggebend hierfür war eine Kostenexplosion von 3,01 Millionen Euro (Kostenschätzung) auf 4,4 Millionen Euro (Kostenberechnung) des beauftragten Architekturbüros »KTL« aus Rottweil - sollen die Planungen nun neu aufgenommen werden. Allerdings ist unklar, welchen Weg das Projekt »Sporthalle« von nun an nehmen wird. »Ich weiß nicht wohin der Rat gehen will. Fest steht aber, dass eine Grundsatzentscheidung bis zum Herbst fallen muss«, sagte Bürgermeister Peter Kessler im Gespräch mit dem WOCHENBLATT.

Damit könnte sich nach Angaben Kesslers auch von einer architektonischen Lösung verabschieden, denn zwischenzeitlich liegt auch eine Planung für eine 2-Felder-Halle im Industriecharme eines heimischen Bauunternehmens vor. »Wir brauchen aber für einen Entscheid in die eine oder andere Richtung verlässliche Zahlen sowie eine Prüfung, ob die Halle im Industriecharme auch den gesetzlichen Vorgaben und Vorschriften unterliegt«, so

Kessler weiter. Zudem müsse man prüfen, wie hoch die Zuschüsse für eine solche Halle wären. »Die 2-Felder-Halle ohne architektonische Ansprüche wird wahrscheinlich ein bißchen teurer, zum einen, weil sie größer ist und zum anderen, weil die Fördersumme nicht so hoch ausfällt wie bei der 1,5-Felder-Variante«, sagte Kessler. Die Kosten für eine kleinere Lösung bezifferte der Mooser Rathauschef im März auf rund 3,7 Millionen Euro. »Im Prinzip schaffen wir im Moment mit zu vielen Fragezeichen. Diese wollen wir sukzessive aus dem Weg räumen«, betonte Kessler. Immerhin handle es sich bei der Halle um eines der wichtigsten Zukunftsprojekte in der Höri-Gemeinde.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net



»Eine Grundsatzentscheidung muss bis zum Herbst fallen«, sagte Bürgermeister Peter Kessler im Gespräch.

swb-Bild: privat



► MÄRCHENHAFT

Am 17. August um 11 Uhr gastiert das Figurentheater »Kauter & Sauter« mit seinem Mitspieltheater »Schneewittchen und die sieben Zwerge« im Bürgerhaus Gaienhofen. Schon seit Jahren begeistert Wolfgang Kauter mit liebevoll inszenierten Märchen die kleinen Gäste ab drei Jahren und Familien. Dieses Jahr kommt »Schneewittchen« der Gebrüder Grimm zur Aufführung. »Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?« Im Wettstreit um die Schönheit geht die böse Stiefmutter bis zum Äußersten. Doch sie hat die Rechnung ohne den Jäger und die tapferen Zwerge gemacht. Diese werden von Kindern aus dem Publikum verkörpert, die Bühne und die Herzen der Zuschauer auch dieses Jahr sicher wieder erobern werden. Information und Karten gibt es beim Kultur- und Gästebüro Gaienhofen, unter 07735/9999123 sowie per Mail an info@gaienhofen.de.

GÜNTERTS JUBE750CHE



Zu Beginn des 750-jährigen Jubiläums der Stadt wurde deutlich: Die Bürger Radolfzells stehen hinter dem Event, was die stattliche Anzahl von sage und schreibe 40 Bürgerprojekten eindrucksvoll bewiesen hat. Und was waren hier für Perlen und Schmuckstücke dabei: man erinnere sich nur an das Lebensschachspiel in Möggingen, den fulminanten Auftritt des Dox City Theaters, die Bürgerredaktion mit ihrer eigenen Jubiläumszeitschrift und viele, viele mehr. Der Ruf aus der Bevölkerung, dass diese Klasse Veranstaltungen keine Eintagsfliegen bleiben sollen, wurde schon zu Beginn des Jubeljahres laut. Und wie Oberbürgermeister Martin Staab und Angélique Tracik, Fachbereichsleiterin Kultur, im

Rahmen eines Gesprächs mit dem WOCHENBLATT verieten, ist dieser Wunsch gehört worden. Bereits jetzt kündigten sie an, dass viele Programmpunkte auch nach 2017 fortgesetzt werden. Dazu zählten das »Blechfieber«, das spätestens zu den Heimattagen 2021 eine Neuauflage erfahren soll.

ebenso wie die Tour de Radolfzell oder das bevorstehende »Dîner en blanc« am 19. August. Somit soll gewährleistet werden, dass die schönen Momente im Jubeljahr kein »One-Hit-Wonder« bleiben sollen und das ist wirklich schön.

Ihr Wochenblatt-Redakteur
Matthias Güntert



Das »Blechfieber« soll spätestens zu den Heimattagen 2021 eine Neuauflage erfahren. swb-Bild: dh

Radolfzell

Enthüllungen zum Auftakt des Zunftthausommers

Zum Auftakt des Zunfthaus-sommers am vergangenen Freitagabend konnte sich der Präsident der »Narizella« Martin Schäuble über grandiosen Damenbesuch freuen. Barbara Mauch und Petra Schatz waren gekommen, um mit ihrem Programm »Enthüllungen – Eine Tasche packt aus« im bis auf den letzten Sitzplatz ausverkauften Zunfthaus der »Narizella Ratoldi« ein begeistertes Publikum in die fremden Welten einer Damenhandtasche einzuweihen.

Die Zuschauer erlebten einen Abend lang Musikkabarett auf höchstem Niveau, als das Duo zu bekannten Schlager- und Popmelodien mit hinreißend vergnüglichen Texten über die Mysterien verschiedenster Tassen aufklärte.

Für jede erdenkliche Lebens- und Stimmungslage gibt es die passende Tasche, sei es die Kleine mit Glitzer, die Nostalgische aus Omas Keller, die extra große für Aldi, die allseits bekannte vom schwedischen Möbelhaus, aber auch Maultaschen und Zahnfleischaschen wurden humorvoll besungen. Besonders überzeugend war die Spontanität der beiden Akteurinnen, die hochprofessionell das begeisterte Publikum den



Barbara Mauch und Petra Schatz waren gekommen, um mit ihrem Programm »Enthüllungen – Eine Tasche packt aus« im bis auf den letzten Sitzplatz ausverkauften Zunfthaus der »Narrizella Ratoldi« ein begeistertest Publikum in die fremden Welten einer Damenhandtasche einzuweihen.

swb-Bild: ui

ganzen Abend über mit einbezogen. Für die Männer wurde es kritisch, als Barbara Mauch feststellte, dass sie in ihrer Tasche ihren Geldbeutel vergessen hatte. Deshalb wollte sie einem männlichen Publikumsgast eine Einladung zum Abendessen entlocken. Der Saal grölte vor Lachen, als sie nicht davor zurückschreckte, ein dringend benötigtes Taschentuch in den Hosentaschen der anwesenden Herren zu suchen. Eines der zahlreichen Highlights des Abends war die »Mu-

sikmitmachaktion« für das hingerissene Publikum, mit der bereits auf den Plätzen liegenden Plastiktaschen, den »Plaschtiggugge«. Nicht nur zum Finale gab es »Standing Ovation« für Barbara Mauch und Petra Schatz, und das tosende Publikum forderte mehrfache Zugaben.

Das war ein absolut gelungener Auftakt von insgesamt fünf Veranstaltungen des Zunft-
haussommers.

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net

R**750**LfZELL
STADT SEIT 1267
RADOLFZELL AM BODENSEE

See ried.
Radolfzell
BODENSEE

DÎNER EN BLANC
750 RADOLFZELL
19. AUGUST 2017, 19 UHR
HAFENMOLE

WWW.R**750**LFZELL.DE

JEDEN MOMENT WERT.

Gaienhofen

Schüler rocken so richtig
Orchesters der Schlossschule begeistert

»We will rock you« – so lautete das Versprechen der Kantorei und des Orchesters der Evangelischen Schule Schloss Gaienhofen, das für die Zuhörer der nahezu voll belegten Melancthonkirche am vergangenen Wochenende mehr als eingelöst wurde. Im Sommerkonzert standen Werke aus der Rock- und Popmusik auf dem Programm, bei denen alle Zuhörer auf ihre Kosten kamen. In Werken wie »Rock Opening« und Hits wie »Summer«, »Can't Hold us« und Adeles »Set Fire to the rain« zeigte das 35-köpfige Orchester unter der Leitung von Simone Renz rhythmische Präzision und mitreißende Musikalität in allen Registern. Im überwiegend aus Bläsern bestehenden Klangkörper waren in Solopassagen alle Instrumentengruppen auch als Solisten gefordert und präsentierten sich hiermit äußerst souverän. Julia Voigt und Vanessa Habres stellten sich als frisch gekürte Musikmentorinnen vor und dirigierten die von ihnen selbst gewählten und einstudierten Stücke mit einer beeindruckenden Sicherheit, was das Publikum mit lang anhaltendem Beifall quittierte.

Die rund 80-köpfige Kantorei unter Leitung des Schulkantors Siegfried Schmidgall begeisterte mit Legenden der Rockmusik wie Queen, Deep Purple, Eric Clapton, Pink Floyd. Gleichgültig, wie »rock« übersetzt wird: auf alle Fälle versetzten die



Rockig ging es zu beim Konzert der Kantorei und des Orchesters der Schule Schloss. »We will rock you« – so lautete das Versprechen und die jungen Sänger hielten sich daran. swb-Bild: Schule

Sängerinnen und Sänger die Kirche in Bewegung, als sie mit Nebelmaschine und in charakteristischen Outfits mit dem titelgebenden Hit »We will rock you« in die Kirche einzogen. Gemeinsam mit der eigens für das Konzert zusammengestellten Band präsentierten sie mit unbändigem Temperament und einer ebensolchen Musizierfreude Welthits wie »Rockin' all over the world«, »Bohemian Rhapsody«, »Smoke on the Water« und »Tears in Heaven« in unterschiedlicher Besetzung. Die solistisch vorgetragenen Passagen der Sänger und der Bandmitglieder fügten sich gekonnt in den fulminanten Gesamtklang ein, sodass spürbar wurde, wie sehr Musik zu einer

Gemeinschaft verbindet, die in Gaienhofen gelebt wird. Von Anspannung war wenig zu spüren, die jungen Menschen feierten die Werke, die sie aufführten, regelrecht, sodass sich das Konzert zu einer großen Rockparty entwickelte, deren Dynamik auch vor dem Publikum nicht haltmachte. Alle Mitwirkenden hatten sich auf Proben tagen an der Bundesakademie in Trossingen intensiv auf das Konzert vorbereitet und zeigten in den zahlreichen Sonderproben und in der Aufführung ein Engagement, das die Identifikation der Schüler mit der Musik und der Schule zugleich deutlich machte.

redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

Auf Spielplatz
attackiert

Wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung muss sich eine 49-jährige Frau verantworten, die am Mittwochmittag, gegen 14 Uhr, beim Wasserspielplatz in der Karl-Wolf-Straße eine 24-jährige Frau grundlos eines Diebstahls bezichtigte. Die 49-Jährige hatte zuvor ihr Gepäck unbeaufsichtigt abgelegt und vermisste nach ihrer Rückkehr schriftliche Unterlagen. Ohne jeglichen Grund ging sie deshalb auf die mit ihrem Kind anwesende Passantin los, schlug auf sie ein, zog sie an den Haaren und durchsuchte deren Handtasche. Erst durch Zeugen konnten weitere Attacken der 49-Jährigen verhindert werden. Die 24-Jährige wurde leicht verletzt.

Gaienhofen

Kompaktkurs für
Frühaufsteher

In einem Nordic-Walking-Kompaktkurs am 26. August lernt man unter der Anleitung von Jutta Dietrich, mehrfach lizenzierte Trainerin, den korrekten Einsatz von Nordic-Walking-Stöcken und erfährt dabei, welche wohltuenden Auswirkungen hierbei zu Gute kommen. Treffpunkt ist um 7 Uhr der Parkplatz bei der Höri-Halle. Anmeldung unter 07735/9999123 und info@gaienhofen.de möglich.

Radolfzell



Die geehrten Feuerwehrmänner Roland Unglaube, Reiner Honsel, Michael Haaga, Ralf Maier zusammen mit Kommandant Helmut Richter, dem stellvertretenden Kreisbrandmeister Andreas Egger, und OB Martin Staab. swb-Bild: Feuerwehr

185 Jahre aktiver
Feuerwehrdienst

Anlässlich des traditionellen Abends der Radolfzeller Hilfsorganisationen werden alljährlich verdiente Mitglieder für langjährige aktive Mitgliedschaft geehrt. Insgesamt fünf Feuerwehrangehörige konnten für zusammen 185 Jahre Dienst am Nächsten ausgezeichnet werden. Vor 300 Gästen und Mitgliedern der Radolfzeller Hilfsorganisationen und im Beisein von Oberbürgermeister Martin Staab, der zuständigen Dezentralen Bürgermeisterin Monika Laule und einigen Mitgliedern des Gemeinderates, konnte der Stellvertreter des Kreisbrandmeisters, Andreas Egger, die Auszeichnung der langjährigen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Radolfzell vornehm-

men. Oberbürgermeister Staab und Feuerwehrkommandant Richter beglückwünschten die Geehrten und übergab jeweils ein Präsent der Stadt Radolfzell. OB Staab bedankte sich auch namens des Gemeinderates bei den ausgezeichneten Feuerwehrangehörigen und sprach hierbei auch die Vorbildfunktion an, die diese für junge Mitglieder der Hilfsorganisationen und Nachfolgenerationen durch ihr langjähriges Engagement erworben haben. Nach einem hervorragend zubereiteten und servierten Abendessen durch die befreundete Feuerwehr Tengen, klang der Abend in gemütlicher Runde bei Musik und Unterhaltung aus. redaktion@wochenblatt.net



... von Mensch zu Mensch.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 680
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de





Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall:	110
Krankentransport:	19222
Polizei Radolfzell:	07732/950660
Ärztlicher Notfalldienst:	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst:	0800/7750007*
	01803/22255525
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	08 00/11 10 111 08 00/11 10 222

Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierrettung: 07732/941164
(Tierambulanz) 0160/5187715

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Sozialstation: 07732/971971
Krankenhaus R'zell: 07732/88-1
DLRG-Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0
außerhalb der Geschäftszeiten: 07732/939915
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
19./20.08.2017
Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938

Vereine

Gaienhofen

EUROP. FREUNDSCHAFT

Bouleabend Di., 22.8., Strandbad Horn. Veranstaltungsbeginn am Dienstag ist um 19 Uhr.

YACHTCLUB

Kängeru-Regatta 4. Lauf So.,

20.8., Yachtclub. Beginn ist um 11 Uhr.

Moos

NZ

Marktweiberhock, Mi., 16.8., Vereinsbrunnen Moos. Veranstaltungsbeginn ist um 18 Uhr.

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 19./20.8.2017:

»Böhringen«: Ev. Kirche Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst (Heidi Hausmann), kein Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Radolfzell«: Christuskirche: So., 10 Uhr Gottesdienst (Reckert).

»Liggeringen«: Sa., 18 Uhr Gottesdienst in St. Georg (Reckert).

»Kattenhorn«: Petruskirche: So., 10 Uhr Gottesdienst (Hr. Homann).

»Allensbach«: So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kündiger).

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 19./20.8.2017:

»Radolfzell«: Münsterpfarrei U.L.F.: Sa., 16 Uhr Eucharistiefeier in der Krankenhauskapelle, 18.45 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe, So., 9.15 Uhr Hochamt zum Patrozinium mit Kräuterweihe, 11.15 Uhr Eu-

Termine

PEKiP-Kurse und Spielen mit Kleindkindern bei der AWO-Elternschule Radolfzell: 1. Termin PEKiP-Kurs (Kinder ab 9 Monaten): Mi., 13.9., 9 Uhr, 8 Treffen (Kurs in Englisch und Deutsch; auch Spanisch und Portugiesisch sprechende Teilnehmerinnen). 2. Termin PEKiP-Kurs (Kinder ab 8 Wochen

bis 4 Monate): Mi., 13.9., 10.45 Uhr, 10 Treffen. 3. Termin Spielen mit Kleinkindern (Kinder ab 12 Monaten): Di., 19.9., 9.30 Uhr, 10 Treffen.

Der Veranstaltungsort ist jeweils AWO-Elternschule, Fritz-Reichle-Ring 28, Radolfzell. Anmeldung: Tel. 07731/958081, E-Mail: elternschule-

Öhningen

MV

Dämmerchoppen Fr., 18.8., auf dem Kirchplatz Öhningen. Los geht es um 18 Uhr.

Radolfzell

NETZWERK.

PERSÖNLICHKEIT.BILDUNG.

Fühlen Sie sich stark genug für Ihr Leben? Do., 17.8., Otto-Blesch-Str. 5/2, Radolfzell. Veranstaltungsbeginn ist um 18 Uhr Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer 07732/943137 erforderlich.

charistiefeier mit Kräuterweihe. Pfarrei St. Meinrad: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe. »Böhringen«: Pfarrei St. Nikolaus: So., 9 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe. »Stahringen«: Pfarrei St. Zeno: Sa., 19 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe. »Güttingen«: Pfarrei St. Ulrich: So., 9 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe. »Liggeringen«: Pfarrei St. Georg: So., 10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe.

»Möggingen«: Pfarrei St. Gallus: Sa., 17.30 Uhr Wort-Gottes-Feier. »Markelfingen«: Pfarrei St. Laurentius: So., 10.45 Uhr Eucharistiefeier mit Kräuterweihe. »Hegne«: Klosterkirche St. Konrad: Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier, So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. »Allensbach«: St. Nikolaus: So., 11 Uhr Eucharistiefeier. »Langenrain«: St. Josef: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier.

verwaltung@awo-konstanz.de. »Schneewittchen«, Mitspieltheater mit Kauter und Sauter beim Feriensommer Gaienhofen, Do., 17.8., 11 Uhr, Bürgerhaus Gaienhofen. VVK 07735/9999123. Schiffsgottesdienst auf dem Bodensee So., 27.8., Zustiege: 19.15 Uhr Berlingen, 19.25 Uhr

Gaienhofen, 20.15 Uhr Stein a. Rh.; Ausstiege: Berlingen 21.15 Uhr, Gaienhofen 21.25 Uhr, Steckborn 21.30 Uhr, Mammern 21.50 Uhr, Stein a. Rh. 22.15 Uhr. Schifffahrt kostenfrei, Spende erbeten. Anmeldung erforderlich beim Tourismusbüro Stein a. Rh., Oberstadt 3, Tel. +41(0)52/6324032.

Eigeltingen



Die erste Vorsitzende, Johanna Bächler, vom VdK-Ortsverband Eigeltingen hatte alle Mitglieder und Gönner zu einem gemütlichen Kaffee-Besuch bei der Bäckerei Martin in Eigeltingen eingeladen, und es wurde eine gesellige Runde.

swb-Bild: Veranstalter

Raum Stockach

Wanderung mit Dialog

Die CDU Stockach lädt zu Wanderungen mit Dialogen ein. Im Rahmen ihres Bürgerdialogs anlässlich der Halbzeit der aktuellen Legislaturperiode des Gemeinderats führen die CDU-Gemeinderatsfraktion und der CDU-Stadtverband Bürgerwanderungen in den Ortsteilen Zizenhausen und Hoppetenzell am Dienstag, 12. September, durch. Start ist um 18 Uhr am

Rathaus in Zizenhausen, Fortgang ist gegen 19 Uhr am Gasthaus »Grüner Baum« in Hoppetenzell. Eine weitere Wanderung steht am Freitag, 15. September, mit Start um 18 Uhr in Espasingen am Werner- und Erika-Messmer-Haus an. Den Fortgang findet die Bürgerwanderung in Wahlwies gegen 19 Uhr ab dem »Winkelstüble«. Mehr: www.cdu-stockach.de

Stockach/Seelfingen

Und es hat »Platsch« gemacht
Das Timing muss stimmen: »Kuhsschisslotterie« in Seelfingen



Witzig: »Kuhsschisslotterie« in Seelfingen.

swb-Bild: Archiv

gezogen, das in Felder zu je 80 mal 80 Zentimetern aufgeteilt wird. 2.380 Felder entstehen so, von denen jedes einzelne einer Losnummer zugeordnet wird. Diese Lose werden zum Preis von einem Euro verkauft, und am Samstag, 26. August, ist dann die »Auslosung«. Die Kuh wird auf das Feld am Seelfinger Sportplatz geführt, und der Inhaber mit der Losnummer des Feldes, auf das der erste Fladen fällt, hat 500 Euro gewonnen.

Liegt die Hinterlassenschaft der Kuh in einem Teilbereich, wird die Summe entsprechend halbiert, gedrittelt oder geviertelt. Die restlichen Sachpreise werden ausgelost. Sollte die Kuh, wie auch schon geschehen, nicht zu Potte kommen, wird der Gewinner ebenfalls ausgelost. Die »Kuhsschisslotterie« findet bundesweit Anklang: Ein Sieger, so Frank Thum von den Taubenriedgärtnern, stammte aus der Hansestadt Hamburg.

Doch die Veranstaltung soll nicht nur Glückssache sein. Abfeiern darf jeder – bei der »Börsenparty« am Freitag, 25. September, ab 20 Uhr im Zelt auf dem Seelfinger Sportplatz. DJ Fiesel sorgt für heiße Scheiben für heiße Partypeople, und die Nachfrage nach den Getränken bestimmt deren Preis. Am nächsten Tag geht es ab 17 Uhr auf dem Sportplatz in Seelfingen weiter mit Bewirtung und Musik. Ab 18.30 Uhr kommt der Top-Act, die »Kuhsschisslotterie« beginnt. 90 Minuten hat das Tier Zeit für sein Geschäft. Kommt es zu keinem »Geschäftsabschluss«, ist das Losglück gefragt. Zuschauer sind willkommen. Simone Weiß

weiss@wochenblatt.net

Lose gibt es bis Freitag, 25. August, beim Elferrat der Taubenriedgärtnern, etwa Frank Thum unter der Telefonnummer 07771/67 38. Noch mehr Infos unter www.narrenverein-seelfingen.de.

OLDTIMERTREFFEN MIT SEEFEST
IN LUDWIGSHAFEN AM 19. UND 20. AUGUST

- Anzeige -

RENDEZVOUS DER ASPHALT-GRUFTIES



Ein PS-starker Mix aus Autoshow und Unterhaltung ist das Oldtimertreffen des MSC Sernatingen, das mit dem Häfler Seefest kombiniert wird.

swb-Bild: Gemeinde Bodman-Ludwigshafen



Je oller, desto doller: Starke Grufties der Straße bis Baujahr 1978 präsentieren sich am Wochenende vom 19. und 20. August in Ludwigshafen von ihrer schönsten Seite.

swb-Bild: Gemeinde Bodman-Ludwigshafen

Oldies,
but Goldies

Am Wochenende vom 19. und 20. August versammelt der MSC Sernatingen Veteranen auf vier Rädern in den Uferanlagen von Ludwigshafen. Parallel dazu steht das Häfler Seefest an. Samstag, 19. August: ab 9.30 Uhr: Eintreffen der Fahrzeuge gegen 11 Uhr: Begrüßung durch Bürgermeister Matthias Weckbach gegen 13.30 Uhr: Ausfahrt in das schöne Hinterland gegen 20 Uhr: kulinarische Angebote des »Seefestes«

gegen 20.30 Uhr: »Klassiker im Mondschein« gegen 22 Uhr: Feuerwerk Sonntag, 20. August: gegen 11 Uhr: Begrüßung gegen 13.30 Uhr: Start über die Rampe zur Ausfahrt mit einer Vorstellung der einzelnen Fahrzeuge. ganztägig: Ausstellung der Fahrzeuge, Benzin-Gespräche, Flanieren, Genießen der Angebote in den Uferanlagen Mehr: www.msc-sernatingen.de

bekra®
Kranken- und
Altenbetreuung zu Hause
engagiert • ganzheitlich • kompetent

Goethestraße 21, 78333 Stockach
Telefon 0 77 71 - 40 60
Telefax 0 77 71 - 92 07 03

**DIE KOLA
AUS DER HEIMAT**

**ERFOLGREICHE
UNTERNEHMEN
WERBEN IM**

WOCHENBLATT

**MSC »Sernatingen«
Oldtimerfreunde e.V.**
Wir heißen alle Oldtimerfreunde und Besucher in den Uferanlagen von Ludwigshafen willkommen.

**MSC
SERNATINGEN e.V.**

**IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER**

WOCHENBLATT

Bäckerei Breiler
Martin Breiler
Stockacher Str. 8
78351 Ludwigshafen / Bodensee
Tel. 0 77 73 - 93 85 54
Fax 0 77 73 - 93 85 64
www.baeckerei-breiler.com

KOUNTZ
Die führende Getränkefachgroßhandlung am Bodensee
Ihr Getränke-Spezialist!

Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß und gute Unterhaltung auf dem Häflerfest.

Herrenlandstraße 51
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/99 12-0

CASA REHA Seniorenpflegeheim
»Am Bodensee«

**Seniorenpflege mit Herz
ganz in Ihrer Nähe.**

CASA REHA »Am Bodensee«
Radolfzeller Str. 34
78351 Bodman-Ludwigshafen
Telefon: 07773/93879-110
www.casa-reha.de/bodensee

MICHAEL ZAPPE
ELEKTRO-ANLAGEN

Bodman-Ludwigshafen
Im Gröblen 20

0 77 73 / 52 49
Mobil 01 71 / 261 38 12
www.elektro-zappe.com



AUS RADOLFZELL UND STOCKACH



GEBURTEN

IN STOCKACH

Beim Meldeamt Stadt Stockach wurden im Juli 2017 9 Geburten gemeldet.



EHESCHLIESSUNGEN

IN RADOLFZELL

- 06.07. Corina Schreck und Kiros Samson Dagneu, beide Stuttgart, Bromberger Str. 20
07.07. Tina Halder und Michael Robert von Briel, beide Stockach, Schloßgasse 1

- 07.07. Marlies Riester geb. Kalbe und Winfried Georg Reining, beide Radolfzell, Haselbrunnstr. 27
07.07. Janet Ellen Dokter und Thomas Bacher, beide Überlingen, Schönbuchstr. 48
07.07. Katja Lydia Bartsch und Benjamin Michael Johann Heller, beide Radolfzell, Rickelshausener Str. 6/1
08.07. Margarita Knapp und Jürgen Hainke, beide Radolfzell, Mezgerwaidring 35
08.07. Sabrina Fiore und Mathias Grünwald, beide Radolfzell, Herzenstr. 18
08.07. Franziska Kathrin Hipp und Robin Frédéric Nothofer, beide Radolfzell, Kasernenstr. 97
08.07. Cornelia Regina Bárczi und Markus Laible, beide Radolfzell, Buchenseestr. 11
11.07. Tetiana Viktorivna Bondarenko, Ukraine, Saporishshja, Talalikhina Str. 38 und Heinz Müller, Radolfzell, Hohentwielstr. 18
14.07. Sabrina Müßig und Pasquale Care', beide Radolfzell, Rickelshausener Str. 7
15.07. Nicole Maria Joos und Daniel Alexander Korb, beide Stockach, Geschwister-Scholl-Str. 20
15.07. Maria Pischon und Florian Köger, beide Radolfzell, Seestr. 8

- 18.07. Birgit Maria Tzelepis geb. Straub und Frank Josef Blankenagel, beide Radolfzell, Kohlerstr. 5
20.07. Alice Mona Jane Reynaud und Ralf Staeger, beide Radolfzell, Malvine-Schiesser-Weg 1
21.07. Renáta Barabás und Christian Lischewski, beide Moos, Amselweg 3
21.07. Ramona Roth und Alexander Wolfgang Pomrenke, beide Radolfzell, Ekkehardstr. 21
27.07. Judith Antonie Pietrek, Engen, Leimgrubenweg 4 und Michele Corleto, Radolfzell, Hölzlestr. 21
28.07. Nicole Stiglbauer und Tobias Will, beide Denkendorf, Limburgweg 16
28.07. Filipa Costa Pereira und Philipp Maurice Rimbrecht, beide Radolfzell, Seestr. 23
28.07. Andrea Berchtold geb. Scholter, Radolfzell, Friedenstr. 16 und Jürgen Pritsch, Stuttgart, Friedrich-Ebert-Str. 35
31.07. Katharina Bröse und Christian Mayer, beide Schweiz, Märwil, Oberlangnauerstr. 4c

IN STOCKACH

- 24.06. Carolin Sofie Barth und André Wahl, beide Stockach, Gaswerkstr. 5
07.07. Ilona Jutta König und Roland Alex, beide Orsingen-Nenzingen, Ringstr. 17

- 07.07. Ingrid Ulrich und Alexander Rüb, beide Stockach, Tuttlinger Str. 97
07.07. Nadine Isabelle Woock und Matthias Rebstein, beide Stockach, Seestr. 24

Beim Standesamt Stockach haben sich im JULI 2017 noch weitere Paare das JA-Wort gegeben. Die Eheleute wünschen keine Veröffentlichung.



STERBEFÄLLE

IN RADOLFZELL

- 28.06. Gerhard Michael Bendt, Radolfzell, Hölzlestr. 17
03.07. Alice Franziska Dummel, Radolfzell, Seestr. 46
07.07. Walter Julius Streit, Radolfzell, Böhringer Str. 41
08.07. Zita Theresia Berner geb. Hienerwadel, Engen, Eduard-Presser-Str. 13
17.07. Irmgard Burkert geb. Welker, Radolfzell, Am Graben 69/2
18.07. Erika Amalia Kaiser geb. Graf, Radolfzell, Poststr. 15

IN STOCKACH

- 28.06. Ursula Anna Epple-Eisenbach, Stockach, Hans-Kuony-Str. 12
01.07. Claus Harmen Paul Conrad Konitzer, Stockach, Hallstockstr. 13
09.07. Gustav Johann Auer, Stockach, Zoznegger Str. 17
10.07. Marie Irma Löffler geb. Gimmi, Stockach, Zoznegger Str. 17
22.07. Hermann Norbert Reisch, Stockach, Oberdorfstr. 12
22.07. Alma Theresia Müller geb. Morat, Stockach, Zoznegger Str. 17
29.07. Marijan Kovacic, Stockach, Nellenburgstr. 5

Beim Standesamt Stockach wurden im JULI 2017 weitere Sterbefälle beurkundet, die nicht veröffentlicht werden sollen.

STEINMETZBETRIEB

Fritz Hangarter & Söhne

Individuell gestaltete Grabdenkmale, Natur- und Kunststeinarbeiten

Deienmooserstr. 20
D-78345 Bankholzen
Tel.: 0 77 32/24 25
Fax: 0 77 32/53050
www.unternehmen-hangarter.de

Seit mehr als zwei Generationen gehen wir auf Ihre Wünsche und Anliegen kompetent und einfühlsam ein.

FAMILIENANZEIGEN
SIND EIN STÜCK
ERINNERUNG

WOCHENBLATT

Wohnwerte Schütz
Immobilien aus der Region

Wir bewerten, vermieten und verkaufen IMMOBILIEN.

Helmut Schütz | Dipl. Wirtsch.-Ing. (FH)

Seestraße 19 | 78315 Radolfzell
Tel. +49 (0) 7732 - 940 73 08
www.wohnwerte-schuetz.de

WAGNER SANITÄR
Wasser | Heizung | Kundendienst

Köllinstr. 32 - 78315 Radolfzell
Tel. 07732 - 950 605 - Fax 07732 - 950 610
wagner-sanitaer@gmx.de

Für Heimwerker + Profis

Tebo 2000
Farben- & Bodenbelagsfachmarkt

Eisenbahnstr. 12 ● 78315 Radolfzell
– Ihre 1. Adresse in der Region –

Vinylböden | Parkett | Laminat | Kork | Teppiche | Sonnenschutz | Plissee | Rollo | Farben | Tapeten ...

+ Verlege- und Montageservice
+ Farbmischanlage für Ihren Wunschton

Qualität & Service am Bodensee

Tel. 0 77 32 - 5 88 11 ● www.tebo2000.de

über 25 Jahre

GRABPFLEGE ARNOLD

- GRABNEUANLAGEN
- DAUERGRABPFLEGE
- BEWÄSSERUNGSSERVICE

Radolfzell Tel. & Fax 0 77 32 - 5 22 88
mobil 0 15 77 - 44 85 450
e-mail info@grabpflege-arnold.de

Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG
Wir sind Mitglied

Wir stehen Ihnen zur Seite
Tag und Nacht erreichbar • Auf Wunsch Hausbesuche • Erd- und Feuerbestattungen • See- und Naturbestattungen • In- und Auslandsüberführungen

BESTATTUNGEN KOLLER e.K.
INH.: THOMAS SCHÄUBLE

Gartenstraße 3 • 78315 Radolfzell • Tel.: 0 77 32 - 33 44
Kundenparkplätze gegenüber am Gewächshaus Gockenbach

Wir lassen Sie nicht allein!
☎ 07732 972929 (365 Tage/Tag & Nacht)
"Parkplätze direkt am Büro"

Markthallenstraße 18 - 78315 Radolfzell
kontakt@bestattungsinstitut-keller.de
www.bestattungsinstitut-keller.de

Bestattungsinstitut Keller

Aus dem Herzen der Region

RANDEGGER
Natürlich regional! Mineralwasser.de

Der Klassiker mit 7,5 gr/L Kohlensäure

Offition-Quelle
Natürliches Mineralwasser mit Kohlensäure
Idealgetränk für Haus und unterwegs

Gutes vom See

EURONATUR STIFTUNG

Seit über 25 Jahren verbinden wir europaweit Menschen und Natur über Ländergrenzen hinweg. Gerne informieren wir Sie über unsere Projekte.

Telefon + 49 (0) 7732/92 72-17
www.euronatur.org

JA, ICH WILL!

Sie lieben Perfektion? Und das vor allen Dingen an Ihrem Hochzeitstag? Wir auch! Dann vertrauen Sie uns und freuen sich auf kreative Hochzeitsfloristik aus Meisterhand. Egal wie Sie Ihre Hochzeit feiern, wir bieten Ihnen den passenden Blumenschmuck. Vom Brautstrauß über die Tischdekoration bis hin zum Autoschmuck – kreative Floristik.

Als erfahrener Hochzeitsflorist in Volkertshausen gehen wir in einem persönlichen Gespräch auf Ihre Wünsche ein und beraten Sie umfassend. Die Hochzeitsberatung findet in unserem Geschäft Ela's Blumenzauber, im Bärenloch 2 statt, wo wir uns Zeit nehmen und Ihnen unsere Mustermappen gerne zeigen.

Ela's Blumenzauber

bei **Edeka Hengge**

Bärenloch 2 • 78269 Volkertshausen
Telefon: 07774 / 9292-12
E-Mail: info@edeka-hengge.de
Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9-18 Uhr

Erhalten Sie Einblick in unsere Arbeit:
www.facebook.com/Ela-s-Blumenzauber